



Stand Januar 2014

Technical Rider Isarbanditen

Dieser Technik-Rider ist Bestandteil des Vertrages zwischen Band und Veranstalter. Bitte lesen Sie diesen aufmerksam durch und leiten Sie ihn ggf. umgehend an die von Ihnen beauftragte Technik-Firma weiter.

Die Isarbanditen bringen Backline und Monitoring immer selbst mit! PA und FoH wird je nach Absprache von den Isarbanditen oder vom Veranstalter gestellt.

Sollten aus Ihrer Sicht Änderungen am folgenden beschriebenen Setup erforderlich sein, so nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit uns auf. Band und Crew sind flexibel und wir werden mit Sicherheit eine Lösung finden!

Die jeweils aktuellste Version dieses Technik-Riders kann auf www.isarbanditen.de im Bereich „Kontakt“ heruntergeladen werden.

Sollte eine Anforderung unklar bzw. nicht erfüllbar sein, bitten wir um frühzeitige Rücksprache via unten aufgeführten Kontakten.

Kontakt Management:

Andreas Wimmer
Tel.: 0160 / 719 54 83
Fax: 08704 / 9292 - 36
Mail: info@isarbanditen.de

Kontakt Tontechnik:

Maximilian Krach
Tel.: 0152 / 335 017 61

Dieser Rider umfasst 9 Seiten. Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit.



Inhaltsverzeichnis

1. TECHNIK	3
2. BESCHALLUNG.....	6
3. BELEUCHTUNG.....	8
4. BETREUUNG.....	8
5. KANALBELEGUNG/FREQUENZEN.....	9
6. BÜHNENPLAN.....	10
7. SAALPLAN.....	11



1. Technik

1.1 Sicherheit

Die einschlägigen Vorschriften für Elektrik, Brandschutz, Hebezüge, etc. (DIN/VDE, BGV C1, VstättVo ...) sind zu beachten und einzuhalten. Zugangswege zur Bühne müssen eben und beleuchtet sein.

1.2 Aufbau

Isarbanditen arbeitet mit der Veranstaltungstechnikfirma ViViD zusammen, die für den kompletten Aufbau der Licht- und Beschallungstechnik verantwortlich ist. Wird die Licht- und/oder die Beschallungstechnik vom Veranstalter gestellt, so ist dies im Vorfeld mit den Isarbanditen abzuklären.

Die Zufahrt bis unmittelbar zum Bühneneingang muss mit einem LKW (7.5t) und einem Sprinter jederzeit gewährleistet sein. Nach dem Aufbau sollte ein Stellplatz für diese in Bühnennähe gewährleistet sein.

Bei unwegsamem Gelände oder besonderen Anforderungen des Ladeweges hat der Veranstalter für entsprechend technische Geräte oder Hilfspersonal zu sorgen.

1.3 Abbau

Der Abbau erfolgt in der Regel direkt nach dem Auftritt. Dies kann einen gewissen Lärmpegel zur Folge haben. Bitte berücksichtigen Sie als Veranstalter dies. Sollte der Veranstalter einen anderen Zeitplan für den Abbau (besonders schneller oder späterer Abbau wg. Lärm oder weiteren Programmpunkten, etc.) wünschen, muss dies vorab abgesprochen werden. Zusätzlich Kosten sind vom Veranstalter zu tragen.

Sollte auf Wunsch des Veranstalters ein Abbau am Folgetag geplant sein, haftet der Kunde weiterhin voll für das gesamte Equipment. (Ggf. macht dies auch eine Bewachung des Equipments nötig)



1.4 Personal

Musiker und Crew freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit mit motivierten Fachpersonal.

Für einen reibungslosen Ablauf bringen wir:

- zwei mit Aufbau und Equipment der Backline vertraute Techniker als Ansprechpartner vor Ort
- einen Lichttechniker, der die Bühne ausleuchtet
- einen Tontechniker durch den die Bedienung des FoH-Pultes erfolgt. Diesem ist uneingeschränkter Zugriff zu allen die Tonanlage betreffenden Einrichtungen zu gewähren.

Für einen reibungslosen Ablauf benötigen wir:

- mit Aufbau und Bedienung der technischen Anlage vertrautes Personal
- einen mit dem Ablauf der Veranstaltung vertrauten Ansprechpartner

1.5 Zeitlicher Ablauf

Um Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, sollten bei Ankunft der Isarbanditen Technik, Crew, Bühne, sowie Ton- und Lichtenanlage aufgebaut und betriebsbereit sein. Die Zeitplanung von Backlineaufbau und Veranstaltung erfolgt nach Absprache. Bitte nehmen Sie diesbezüglich frühzeitig (spätestens eine Woche vor Veranstaltung) Kontakt mit uns auf.

1.6 Bühne

Bei Veranstaltungen im Freien muss die Bühne von oben und seitlich gegen Regen und Sturm geschützt werden. Auf stabile Bühnenkonstruktion ist zu achten. Europalettenstapel o.ä. werden nicht akzeptiert!

Bühnengröße: mindestens 6m x 4m x 1m (B x T x H), gerne mehr! Lichte Höhe ab Bühnenoberkante mindestens 3 Meter. Rund um die Bühne ist ein Meter freier Platz für Licht- und Tonaufbauten frei zu halten. Falls dies nicht möglich ist, muss unbedingt mit den Isarbanditen oder deren Technikern Rücksprache gehalten werden.

1x Schlagzeugpodest: 2m x 2m x 0,8m (B x T x H)

1x Keyboardpodest: 2m x 2m x 0,4m (B x T x H)



1.7 Stromversorgung

Auf der Bühne benötigen wir an dem im Bühnenplan markierten Stellen einwandfreie Schuko-Steckdosen (230V).

Für Licht und Tontechnik benötigen wir 1x63A CEE, alternativ 2x32A CEE in Bühnennähe (<10m).

Alle Anschlüsse müssen vom Fachmann überprüft sein und den neuesten DIN/VDE-Vorschriften genügen. An die Stromkreise dürfen keine Fremdverbraucher angeschlossen werden (Strahler, Öfen, Kühlung, etc.). Auf eine ausreichende Absicherung ist zu achten. Werden mehrere Stromkreise verwendet, so muss eine einheitliche Erdung vorhanden sein, um Störgeräusche in der Beschallungsanlage zu vermeiden. Der Strom darf zu keiner Zeit ohne Absprache mit den Technikern abgestellt werden. Des Weiteren ist dafür Sorge zu tragen, dass die Stromversorgung nicht mutwillig oder aus Versehen unterbrochen werden kann.



2. Beschallung

2.1 PA

Wir erwarten ein der Veranstaltung angemessenes, professionelles PA-System, das in der Lage ist, Lautstärken von 110 dB unverzerrt am FoH-Platz wiederzugeben.

Faustformel: 3 kW RMS pro Seite je 500 Zuschauer.

2.2 FoH

FoH sollte mittig vor der Bühne stehen. **Auf der Bühne ist indiskutabel!**

Ein Platz von ca. 2m x 2m ist vorzusehen. Zum Aufbau siehe Punkt 7 Saalplan.

2.2.1 Mischpult

Mindestens 32/8/2 Konsole, z.B. Midas, Yamaha, Crest.

Bei Digitalpulten bitten wir um Rücksprache! Kein Behringer Equipment!

2.2.2 Peripherie

Mindestens:

- 6x Gate, 8x Compressor, z.B. Drawmer, BSS, Klark Teknik, DBX
- 2x Hall, z.B. Yamaha SPX990, Lexicon PCM 70/80, TC M-One, Eventide
- 1x Delay, z.B. TC 2290, D-Two

2.3 Monitor

Die gesamte Band spielt über ihr eigenes Monitorsystem (teils mit In-Ear, teils mit Monitorboxen) inklusive Monitormischpult und den notwendigen Splittern.

Kein zusätzliches Monitorequipment erforderlich! Der Abstand zwischen Monitormischpult und Multicore darf maximal 7 Meter betragen.

2.4 Mikrophonie

Die Isarbanditen bringen sämtliche Mikrophone und DI's.



2.5 Lautstärke

Für einen entsprechenden Sound ist eine gewisse Lautstärke erforderlich. Es liegt auch im Interesse von den Isarbanditen, die Lautstärke angenehm zu halten.

Kommt es dennoch zu Einwänden des Veranstalters, so ist dies über eine uns vorher bekannte Person unseren Technikern mitzuteilen.

2.6 Soundcheck

Der Soundcheck erfolgt nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter. Hierfür müssen mindestens 30 Minuten zur Verfügung stehen.

2.7 Frequenzen

Bei der Verwendung zusätzlicher Funkstrecken (z.B. Funkmikrophone) bitte unbedingt unten aufgeführte Frequenzliste beachten.



3. Beleuchtung

Wir erwarten eine der Veranstaltung angemessene Bühnenbeleuchtung zur optischen Unterstützung der Show.

Die Saal- bzw. Zeltbeleuchtung muss so geschaltet sein, dass für bestimmte Showeffekte das Licht durch unsere Techniker in der vorderen Hälfte des Raumes ausgeschaltet werden kann, weiterhin aber eine Schank- bzw. Notbeleuchtung vorhanden ist. Unseren Technikern muss der Zugang zu diesen Schaltern jederzeit gewährt werden.

4. Betreuung

Catering ab Ankunft der Crew:

Getränke stehen der Band und der Crew zu jeder Zeit kostenlos zu Verfügung. Auch muss eine warme Mahlzeit für die Band und die Crew vorhanden sein (10 Personen).

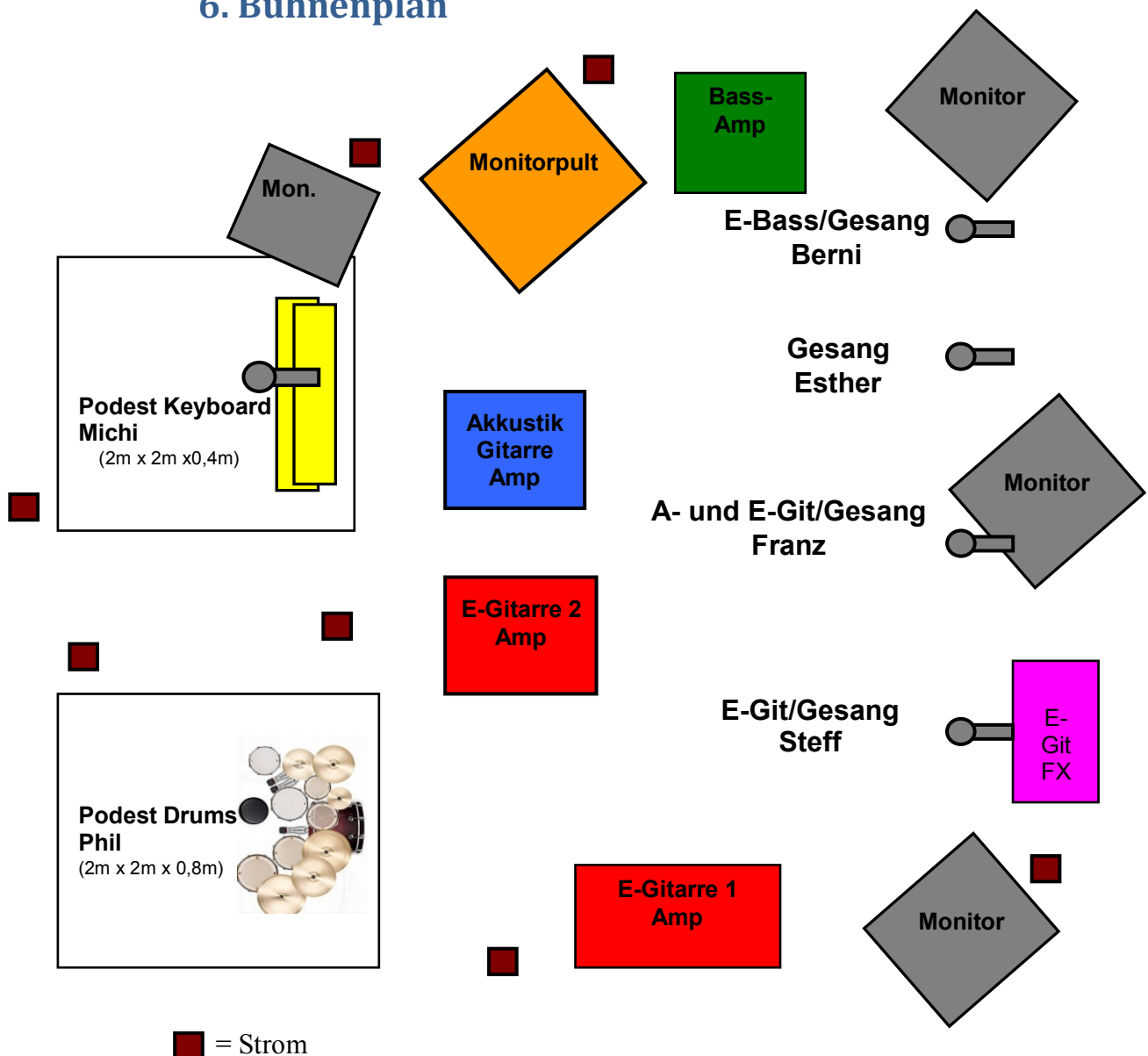


5. Kanalbelegung/Frequenzen

Kanal	Instrument	Mikrophon	48V	Insert.	Frequenz
1	BassDrum In	Shure Beta 91	X	Gate/Comp	
2	BassDrum Out	Shure Beta 52A	X	Gate	
3	Snare Top	Shure SM57		Comp.	
4	Snare Bottom	Audix I5	X		
5	Snare 2	Shure SM57			
6	HiHat	Audix F9	X		
7	Tom1	Audix Micro-D	X	Gate	
8	Tom2	Audix Micro-D	X	Gate	
9	Tom3	Audix D4	X	Gate	
10	Tom4	Audix D4	X	Gate	
11	Overhead L	Shure KSM 137	X		
12	Overhead R	Shure KSM 137	X		
13	E-Bass	DI		Comp.	
14	E-Gitarre 1	Shure SM 57			
15	E-Gitarre 2	Shure SM 57			
16	Akustik Git.	DI		Comp.	
17	Key L	XLR			
18	Key R	XLR			
19	Akkordeon hoch	XLR			
20	Akkordeon tief	XLR			
21	Gesang Franz	Shure SLX (SM58)		Comp.	
22	Gesang Ester	Shure GLXD24		Comp.	
23	Gesang E-Git	Shure SM 58			
24	Gesang Bass	Shure Beta 87			
25	Gesang Key	Shure SM 58			

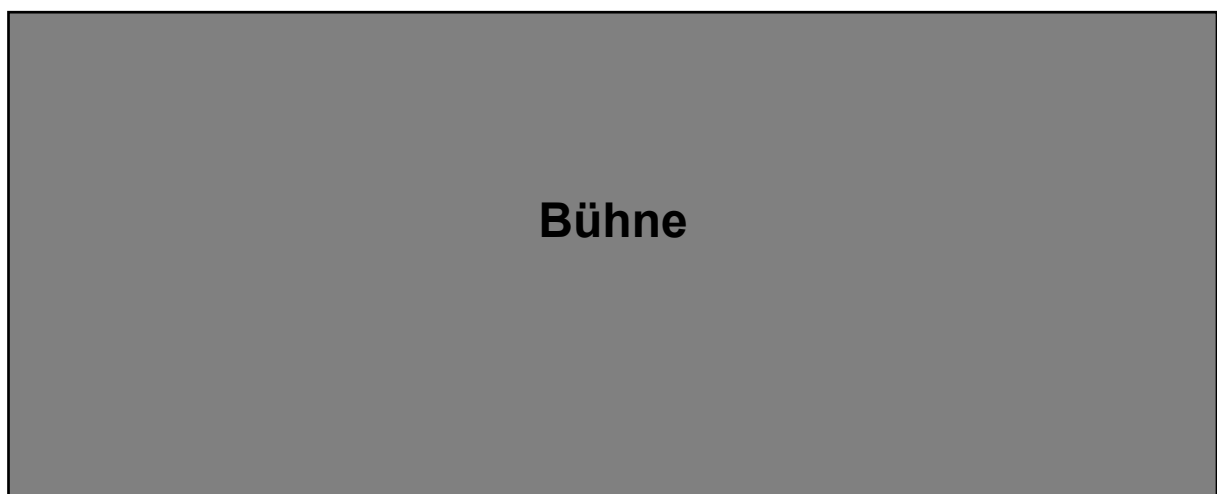


6. Bühnenplan





7. Saalplan



Bühne

Der FoH Platz ist mittig vor der
Bühne aufzubauen!
Eine seitliche Anordnung ist indiskutabel

FoH

Ton- und Lichtmischpult
Mind. 2m x2m